

Presseinformation

Mobile Experience » Umweltverträglichkeit der Samsung Galaxy Foldables

Ein Schritt in eine bewusste Welt: Die neuen Samsung Galaxy Foldables im Zeichen achtsamen Umgangs

Das MX (Mobile eXperience) Business des Unternehmens erzielt Fortschritte im Rahmen ihrer Galaxy for the Planet Initiative

- Galaxy for the Planet erreicht mit praktischen Recycling-Maßnahmen, weniger Einwegkunststoffen und geringerem Verpackungsvolumen¹ neue Etappenziele
- Geringeres Verpackungsvolumen sorgt für eine Reduzierung der CO₂-Emissionen um etwa 10.000 Tonnen bis Ende 2022²



Schwalbach/Ts. – 11. August 2022 – Samsung Electronics hat mit seinem Geschäftsbereich MX (Mobile eXperience) weitere Etappenziele für einen bewussten Umgang mit Ressourcen in Bezug auf ihre mobilen Geräte erreicht. Seit Ankündigung der Galaxy for the Planet Initiative auf dem Unpacked im August 2021 arbeitet Samsung intensiv daran, verschiedene Wege für das Recycling und die Wiederverwendung von Materialien zu finden, um seinen ökologischen Fußabdruck zu reduzieren und Technologien anzuregen, die umweltverträgliches Wirtschaften ermöglichen. Zu den wichtigsten Maßnahmen gehören die Entwicklung und der Einsatz von Recycling-Materialien in Produkten, die Verwendung praktischer Verpackungen sowie die Wiederverwendung älterer Samsung Galaxy-Geräte zur Reduzierung des Elektroschrotts. Dies führt zu Einsparungen im Äquivalenzwert von etwa 10.000 Tonnen CO₂.³

"Samsung hat sich zum Ziel gesetzt, konsequent Maßnahmen zu ergreifen, die Mensch und Umwelt im hohen Maße schützen sollen. Wir verbinden Nachhaltigkeit mit Innovation in allem, was wir tun", sagt TM Roh, President und Head of Mobile eXperience Business bei Samsung

¹ Das Verpackungsvolumen des Galaxy Z Fold4 und Galaxy Z Flip4 wurde im Vergleich zum Galaxy Fold und Galaxy Z Flip um 58,2% bzw. 52,8% reduziert.

² Berechnungen basieren auf ISO 14040:2006 und 14044:2006 Standards, genutzt wurden Ecoinvent 3.8 Datenbanken für den Transport von SM-F700F, SM-F721B, SM-F900F und SM-F936B Modellen von Korea nach Europa

³ Berechnungen basieren auf ISO 14040:2006 und 14044:2006 Standards, genutzt wurden Ecoinvent 3.8 Datenbanken für den Transport von SM-F700F, SM-F721B, SM-F900F und SM-F936B Modellen von Korea nach Europa

Electronics. "Die bisherigen Fortschritte können sich durchaus sehen lassen. Unsere bisherigen Erfahrungen haben uns gezeigt, wie groß die Herausforderungen sind. Wir werden den Weg zu Nachhaltigkeit mit noch mehr Überzeugung und Kraft als bisher fortzusetzen."

Ausweitung der Verwendung recycelter Materialien im Galaxy Z Fold4 und Galaxy Z Flip4

In der Produktion der neuen Galaxy Z-Serie und der Galaxy Buds2 Pro werden unter anderem ausrangierte Fischernetze verwendet. Erstmals im Februar 2022 eingesetzt, gibt es heute elf Galaxy-Geräte, in denen aufbereitetes Material aus alten Fischernetzen Verwendung findet, darunter auch die Galaxy Book2 Pro-Serie und die Galaxy Tab S8-Serie. Damit möchte Samsung seinen Teil dazu beitragen, den Eintrag von Plastikmüll in den Weltmeeren zu verringern - immerhin landen jährlich 640.000 Tonnen alte Fischernetze⁴ in den Gewässern.

Die Wiederverwendung ausrangierter Fischernetze ist nur ein Beispiel für den Einsatz von recycelten Materialien in den Produkten von Samsung. In insgesamt 90% der Galaxy-Geräte, die im vergangenen Jahr auf den Markt kamen⁵, werden alternative Materialien wie alte Fischernetze, Post-Consumer-Materialien (PCM) oder biobasierte Kunststoffe eingesetzt. Die Galaxy Buds2 Pro werden zu mehr als 90% aus recycelten Materialien hergestellt.⁶

Solche Prozesse erfordern komplexe Engineering- und technische Fähigkeiten, um die Qualität, Sicherheit und Zuverlässigkeit der neuen Materialien für die innovativen Technologien von Samsung zu gewährleisten. Das Unternehmen plant weitere Investitionen in Forschung und Entwicklung, um den Anteil an recycelten Materialien in allen Geräten zu erhöhen.

Praktische Verpackung von Galaxy-Produkten

Samsung möchte bis 2025 alle Einwegkunststoffe aus den Verpackungen mobiler Produkte verbannen. Bereits heute schon hat das Unternehmen eine hohe Menge an Einwegkunststoffen in seinen aktuellen Verpackungen für Samsung Galaxy-Smartphones reduziert. So verwendet Samsung seit der Markteinführung der Galaxy S22-Serie für die Verpackungen seiner Flagship-Produkte 100% recyceltes Papier.

Samsung hat außerdem das Verpackungsvolumen für das Galaxy Z Flip4 um 52,8% und für das Galaxy Z Fold4 um 58,2% im Vergleich zur ersten Generation der Galaxy Foldables verringert. Dadurch wird letztendlich ein Beitrag geleistet, dass sich der ökologische Fußabdruck beim Transport dieser Geräte mit Lastwagen, Flugzeugen und Schiffen messbar reduziert. Das Unternehmen schätzt, dass dieses geringere Verpackungsvolumen bis Ende 2022 zu einer

⁴ [FAO and UNEP](#)

⁵ Nach Anzahl der Modelle. Dazu gehören Galaxy-Smartphones, Tablets, Laptops und Wearables, die Samsung zwischen September 2021 und August 2022 weltweit gelauncht hat. In diesem Zeitraum wurden 37 Modelle auf den Markt gebracht, wobei 34 Modelle mindestens ein Bauteil aus recycelten Materialien oder biobasiertem Harz enthalten.

⁶ Mehr als 90% des Gewichts aller Kunststoffkomponenten der Galaxy Buds2 Pro bestehen aus recycelten Materialien. Insgesamt werden in den Galaxy Buds2 Pro 29 Gramm Kunststoff verwendet, wovon über 27 Gramm aus recycelten Materialien besteht. Recycelte Fischernetze werden in drei internen Komponenten der Aufbewahrungs-Box (Cradle-Case) verwendet und zwar in der Deko-Front, der Batterie-Halterung und der PCB-Halterung. PCM-Anteile sind in acht äußeren Komponenten verbaut: in vier Komponenten der EarBuds-Box vorne links/rechts und hinten links/rechts sowie in vier Komponenten der Box auf der Deko-Vorderseite, dem oberen Teil, dem inneren Teil und dem unteren Teil der Box.

Verringerung der CO₂-Emissionen von etwa 10.000 Tonnen⁷ führt. Samsung plant, diese Anstrengungen auch auf andere Produktkategorien ausweiten.

Elektroschrott entgegenwirken

Die Reduzierung von Elektroschrott ist elementar für eine Ressourcenschonende Kreislaufwirtschaft. Nach Angaben des Weltwirtschaftsforums wurden im Jahr 2021 57 Millionen Tonnen Elektroschrott erzeugt, wobei davon auszugehen ist, dass diese Menge um jährlich 2 Millionen Tonnen zunehmen wird.⁸ Mit der Ausweitung des Galaxy Upcycling-Programms will Samsung dieser Entwicklung entgegenwirken und den älteren Galaxy-Smartphones eine neue Bestimmung geben. Galaxy Upcycling at Home⁹ verwandelt Samsung Smartphones mit einem einfachen Software-Update in intelligente Haushalts-Helfer, die zum Beispiel die Kinderbetreuung und Haustierpflege unterstützen.

Der Weg nach vorne

Samsung hat sich klare Nachhaltigkeitsziele gesetzt, bei dem Lösungen für das gesamte Unternehmen skaliert werden. Das reicht von der Verwendung alter Fischernetze über plastikfreie Verpackungen, dem Bestreben, keine Abfälle mehr auf Deponien zu entsorgen bis hin zum Ziel, die Standby-Leistung von Smartphone-Ladegeräten auf unter 0,005W zu reduzieren: Das Unternehmen verwirklicht seine Galaxy for the Planet-Vision dabei Schritt für Schritt.

Diese Presseinformation und Bildmaterial finden Sie im Samsung Newsroom unter <https://news.samsung.com/de/die-neuen-samsung-galaxy-foldables-im-zeichen-achtsamen-umgangs>

Über Samsung Electronics

Samsung Electronics Co., Ltd. inspiriert Menschen und gestaltet die Zukunft mit Ideen und Technologien, die unser Leben verbessern. Das Unternehmen verändert die Welt von Fernsehern, Smartphones, Wearables, Tablets, Haushaltsgeräten, Netzwerk-Systemen, Speicher-, Halbleiter- und LED-Produkten. Entdecken Sie die neuesten Nachrichten im Samsung Newsroom unter news.samsung.com/de.

⁷ Diese Berechnung basiert auf den Normen ISO 14040:2006 und 14044:2006. Grundlage ist die Ecoinvent 3.8-Database for Transportation für die Modelle SM-F700F, SM-F721B, SM-F900F und SM-F936B von Korea nach Europa.

⁸ World Economic Forum, "This year's e-waste to outweigh Great Wall of China," October 18, 2021. <https://www.weforum.org/agenda/2021/10/2021-years-e-waste-outweigh-great-wall-of-china/>

⁹ Galaxy Upcycling at Home ist derzeit in den USA, Großbritannien und Korea verfügbar und variiert je nach Anbieter. Diese Funktion ist für alle Galaxy S-, Note- und Z-Modelle verfügbar, die seit 2018 gelauncht wurden (Galaxy S9, Galaxy Note9 oder höher) und auf denen Android 9 oder höher läuft. Weitere Geräte sollen hinzukommen.

Pressekontakt Samsung
Mobile Experience
Samsung Electronics GmbH
Michael Röder
Corporate Marketing
Am Kronberger Hang 6
65824 Schwalbach / Ts.
mi.rueder@samsung.com

Pressekontakt Agentur
Ketchum GmbH
Clemens Mueller-Kocksch
Blumenstrasse 28
80331 München
Tel.: +49-89-590421-122
presse.samsung@ketchum.de